

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Notiz

Städtisches Konzerthaus zu Karlsruhe

Vorstellung des Badischen Landestheaters.

Anfang: $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Abendkasse von 6 Uhr an.

Sonntag, den 29. August 1920.

Ende:
gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Das Musikantenmädchel.

Operette in drei Akten von Bernhard Buchbinder. Musik von Georg Jarro.
Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe. Szenische Leitung: Fritz Herz.

Personen:

Fürst Esterhazy	Fritz Hande.
Fürstin Esterhazy	Marie Mosel-Tomschik.
Prinz Esterhazy	Olga Leber-Mertens.
Josef Haydn, Kapellmeister beim Fürsten	Fritz Herz.
Elena Montebelli, Tänzerin an der Wiener Oper	Annie Steeg.
Der Lehrer	Franz Schwerdt.
Brigitta, die Großbäuerin	Fanetta Hermsdorf.
Kesel, die Kuhmagd	Alma Saccor a. G.
Peter, Musikant und Diener des Fürsten	Paul Müller.
Salomon, Hausierer.	Paul Gemmeke.
Komtesse Valsing	Berta Wurm.
Komtesse Schwarzentel	Eidith Beer.
Baronessé Ladon	Hermine Burk.
Graf Heiden	Leopoldine Linl.
Graf Steinfeld	Sophie Hauck.
Graf Schuldorf	Anna Heinrich.
Baron Korff	Elsa Ruf.
Ein französischer Hauptmann	Max Schneider.
Ein Korporal	Josef Gröhinger.
Kathi, ein Bauernmädchen	Emmy Ruf.

Kavaliere, Damen, Pagen, Soldaten Bauern, Bäuerinnen.

Tänze: Paula Allegri-Banz.

Der erste Akt spielt in dem österreichischen Dorfe Rohrau an der ungarischen Grenze, der zweite in dem ungarischen Städtchen Eisenstadt im Schlosse des Fürsten, der dritte ebenfalls daselbst in der Wohnung des Kapellmeisters. Das Ganze gegen Ende des 18. Jahrhunderts.

Konaten.

Genommen.

schm. von $\frac{1}{4}$ —5 Uhr,
e; Abendkasse im

pr. 1843; Musikalien-
abstr., Fernspr. 388;
imn Karl Holzschuh,
e (Kauf von Vorzugs-

tenmädchel, 7 Uhr;
n Sevilla, 7 Uhr;
stag, 2. September:
Volksbühne, C 4);
Elga, 7 Uhr;
ag, 6. September:

*für den glücklichen ererbten Herrn
Herrn für*

Herrn Robert Braun

der Fürstin des Fürsten Esterhazy

übergeben.